

Prof. Dr. Silvia-Iris Beutel, TU Dortmund  
**Steuerung und Schulentwicklung**

**Netzwerktagung der Serviceagenturen und Länderteams, Duisburg**

**Zusammenfassung**

---

## Der Deutsche Schulpreis

- Der Deutsche Schulpreis: Gute Schule soll Schule machen
- Qualitätsbereiche als Verständigungskontext
- Bewerbung, Auswahlverfahren, Preise
- Die Deutsche Schulakademie: SE verstetigen, Professionalisierung und Netzwerk
- Strategiemuster und Programmbeispiel: Pädagogische Werkstatt
- Regionalteams: Transfer- und Steuerungsagenturen
- Teilprojekt Ganz In: Individuell fördern im Ganzttag
- Erfolgreiche Schulen - Wie Ideen Flügel bekommen...

## Der Deutsche Schulpreis Gute Schule soll Schule machen

- Seit 2006 Auszeichnung für allgemeinbildende Schulen in Deutschland, seit 2016 auch für Deutsche Auslandsschulen
- Initiative von der Robert Bosch Stiftung und der Heidehof-Stiftung
- Medienpartner: *Stern*, ARD
- Akademie des Deutschen Schulpreises

## Der Deutsche Schulpreis

### Qualitätsbereiche als Verständigungskontext

- Leistung
- Umgang mit Vielfalt
- Unterrichtsqualität
- Verantwortung
- Schulklima, Schulleben und außerschulische Partner
- Schule als lernende Institution

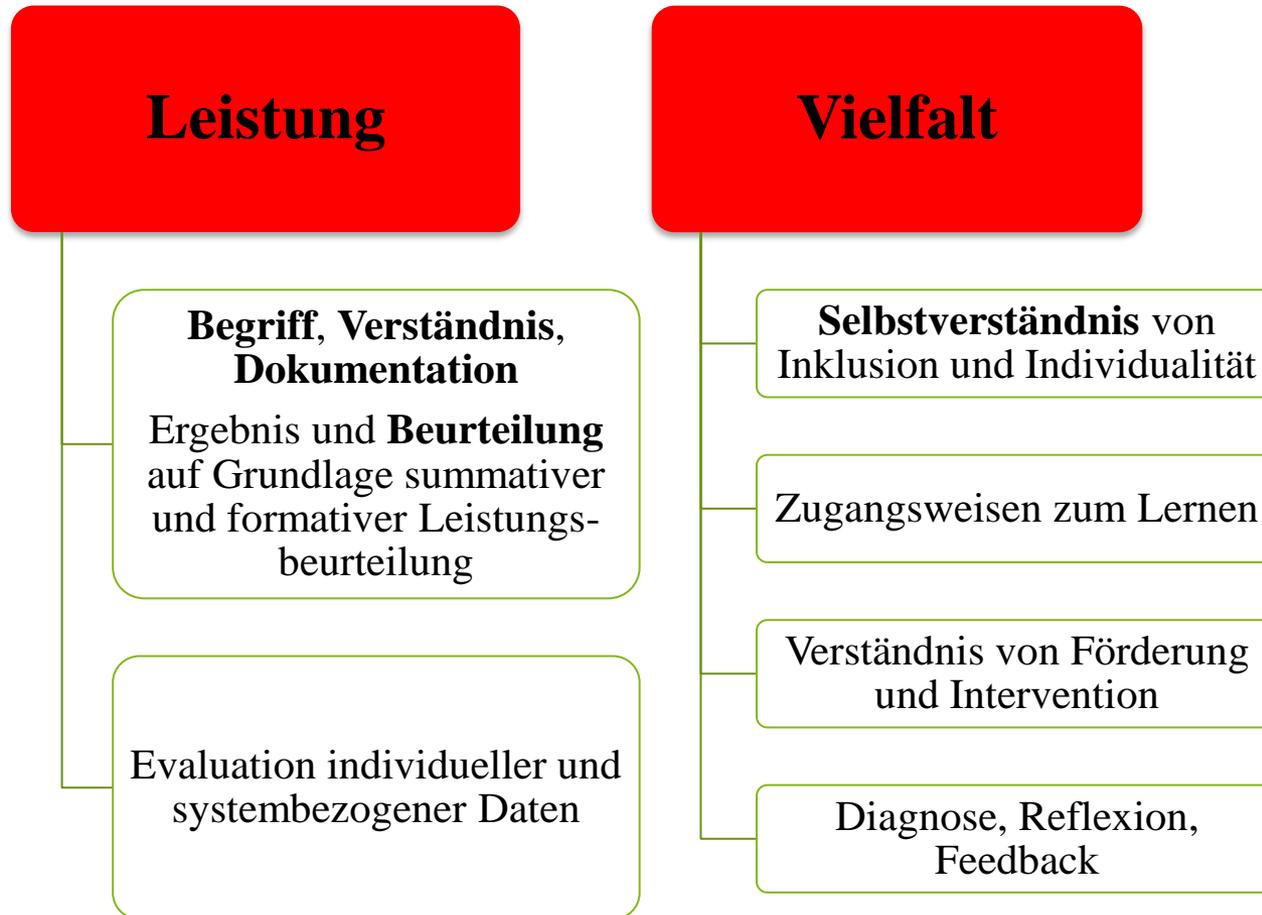
## Der Deutsche Schulpreis

### Bewerbung, Auswahlverfahren, Preise

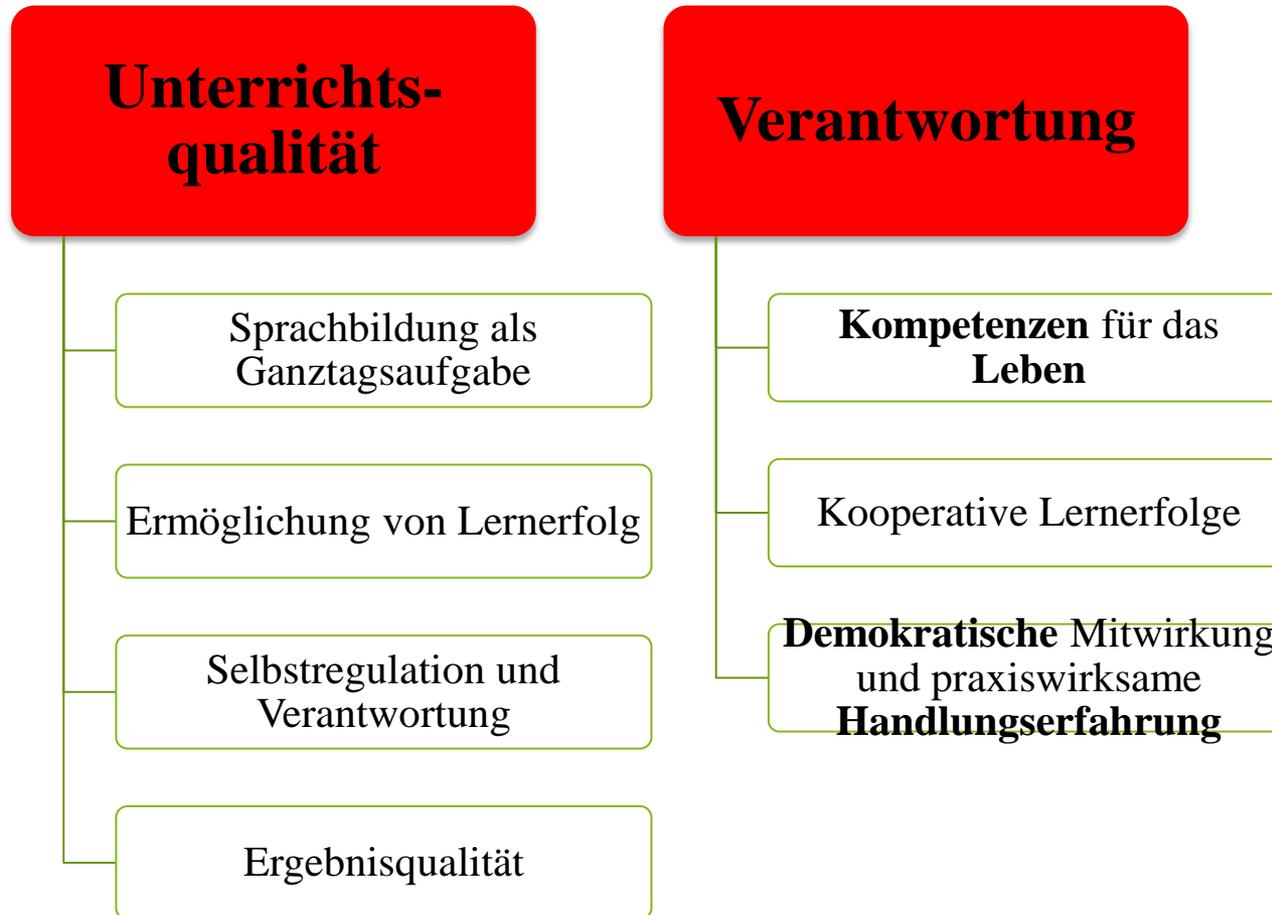
Hierzu können folgende Leitfragen genutzt werden:

- Welche Ziele verfolgt die Schule in den Qualitätsbereichen?
- Welche Maßnahmen zur Erreichung der Ziele werden ergriffen?
- Woran lässt sich erkennen, dass die Schule Ziele erreicht hat?
- An welchen Punkten werden neue Wege gesucht? Neu: **Welchen Herausforderungen sieht sich die Schule gegenüber?**

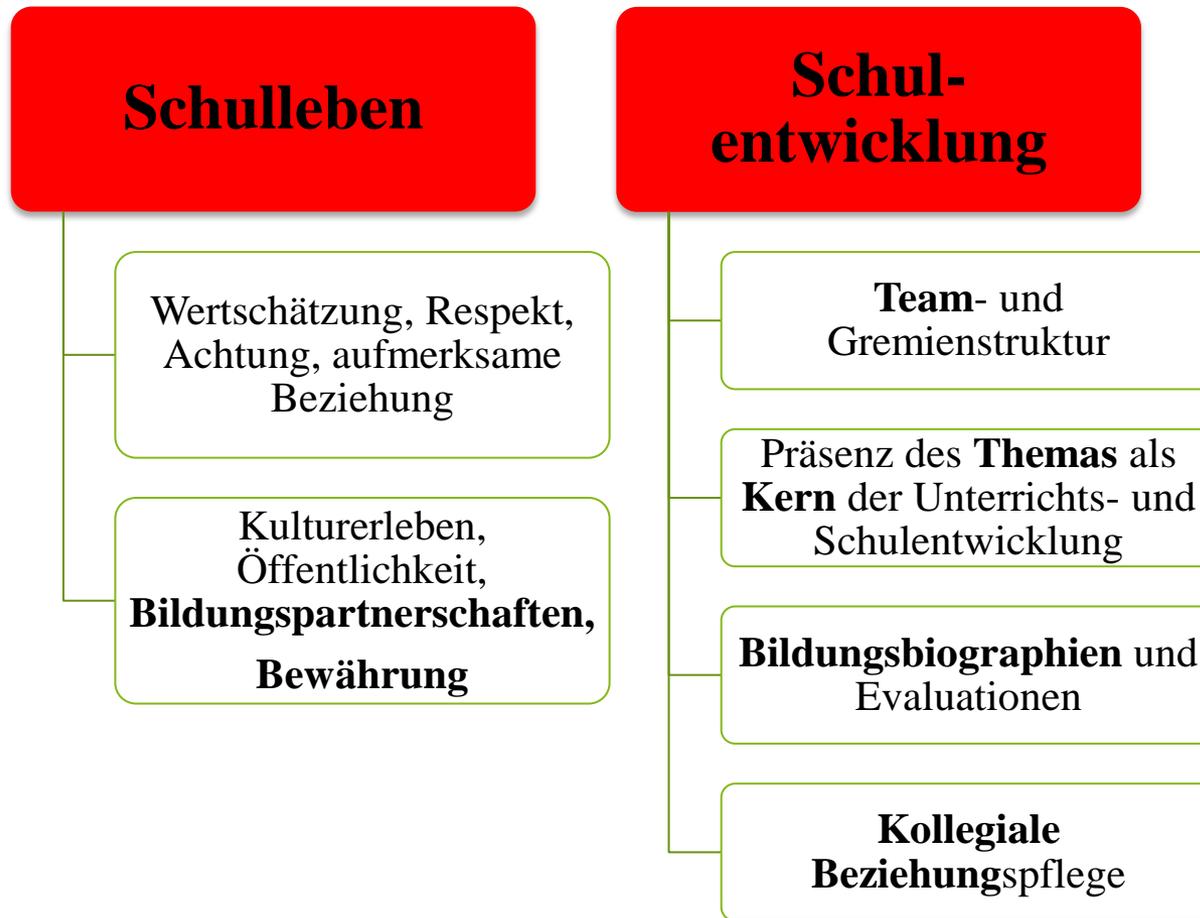
## Der Deutsche Schulpreis



## Der Deutsche Schulpreis



## Der Deutsche Schulpreis



## Der Deutsche Schulpreis

### Bewerbung, Auswahlverfahren, Preise

- Einsendung der Bewerbungsportfolios mit Patengutachten
- Mehrstufiges Begutachtungsverfahren
- Pädagogische Experten und Jury
- Besuchsprogramm
- Umfangreiche Ergebnismgutachten
- Abschließende Jurysitzung
- Einladung und Auszeichnung in Berlin durch den Bundespräsidenten/die Bundeskanzlerin/den Außenminister

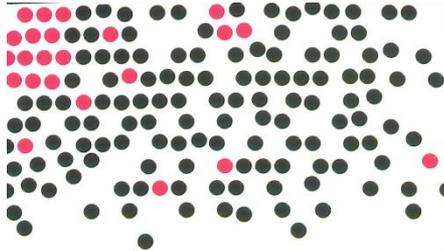
---

# Der Deutsche Schulpreis

## Bewerbung, Auswahlverfahren, Preise

- Hauptpreis: 100.000 Euro  
Vier weitere Schulen: Je 25.000 Euro
  - Sonderpreis Deutsche Auslandsschulen 2016: 25.000 Euro
  - Anerkennungspreise für alle nominierten Schulen: 2000 Euro
-

# Die Deutsche Schulakademie



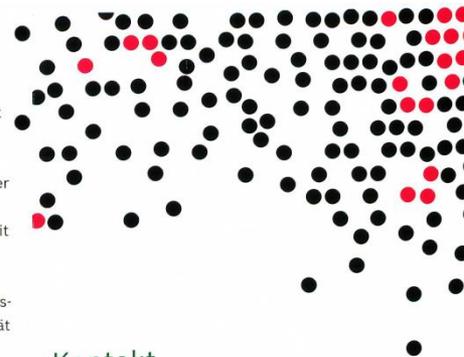
Die Deutsche Schulakademie  
Mehr gute Schulen!

Die Deutsche Schulakademie

## Organisation

Inhaltlicher Motor ist das Programmteam. Es besteht aus erfahrenen Schulleitungen sowie Fachleuten aus Wissenschaft und Verwaltung. Das Expertenteam setzt neue Projekte auf, entwickelt bestehende weiter und sichert die pädagogische Qualität des Programms. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle in Berlin.

Geleitet wird die Deutsche Schulakademie von Professor Dr. Hans Anand Pant von der Humboldt-Universität zu Berlin und Dr. Roman Rösch, der den Deutschen Schulpreis seit 2006 aufbaute.



## Kontakt

Die Deutsche Schulakademie gGmbH  
Hausvogteiplatz 12  
10117 Berlin  
030 76 75 95-000  
kontakt@deutsche-schulakademie.de

Weitere Informationen unter  
[www.deutsche-schulakademie.de](http://www.deutsche-schulakademie.de)

Melden Sie sich für unseren Newsletter an:  
[www.deutsche-schulakademie.de/newsletter/](http://www.deutsche-schulakademie.de/newsletter/)

Die Deutsche Schulakademie ist eine Einrichtung der Robert Bosch Stiftung und der Heidehof Stiftung

Robert Bosch Stiftung

Heidehof Stiftung

# Die Deutsche Schulakademie

## Die Deutsche Schulakademie

Die Deutsche Schulakademie ist eine bundesweit aktive und unabhängige Institution für Schulentwicklung und Lehrerfortbildung. Mit ihren Angeboten wendet sie sich an alle Schulen in Deutschland sowie an Kooperationspartner: Ministerien, Lehrerfortbildungsinstitute, Kommunen und private Schulträger. Die Akademie stellt Materialien über gute Schulpraxis zur Verfügung, lädt zum Erfahrungsaustausch ein, berät zu Fragen der Schul- und Unterrichtsentwicklung und organisiert innovative Fortbildungsmaßnahmen sowie umfangreiche Schulentwicklungsprogramme.

## Hintergrund: Der Deutsche Schulpreis

Als gemeinnützige Institution wird die Deutsche Schulakademie von der Robert Bosch Stiftung und der Heidehof Stiftung getragen. Seit 2006 schreiben die beiden Stiftungen den Deutschen Schulpreis aus. Der Wettbewerb orientiert sich an den sechs Qualitätsbereichen Leistung, Umgang mit Vielfalt, Unterrichtsqualität, Verantwortung, Schulklima, Schule als lernende Institution.

Seit 2007 vernetzen sich die Preisträgerschulen. Um diese gute Praxis weiter in die deutsche Schullandschaft zu tragen, haben die Robert Bosch Stiftung und die Heidehof Stiftung 2015 die Deutsche Schulakademie mit Sitz in Berlin als eigenständige gGmbH gegründet.



Foto: Theodor Barth

## Vision und Konzept

Die Akademie basiert auf der Überzeugung, dass sich gute Schule nicht von oben verordnen lässt, sondern nur vor Ort entwickelt werden kann. Ziel ist es, die Modelle ausgezeichnete Praxis aus rund zehn Jahren Deutscher Schulpreis weiter zu entwickeln, in die Breite zu tragen und bildungspolitisch zu verankern. Dazu pflegt, koordiniert und moderiert die Deutsche Schulakademie ein Netzwerk reformerfahrener und engagierter Schulleitungen, Lehrerinnen und Lehrer. Mit Unterstützung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern werden erfolgreiche Konzepte aufbereitet und Fortbildungsangebote organisiert. Dieser Peer-to-Peer-Ansatz ist besonders innovativ in Deutschland.

## Zielgruppen

Die Deutsche Schulakademie wendet sich an alle Schulen, die sich aus eigener Initiative und Verantwortung professionell weiterentwickeln wollen –

unabhängig davon, ob sie am Anfang des Prozesses stehen oder bereits erste Erfolge erzielt haben.

Die Akademie sucht gezielt Kooperationen mit öffentlichen und privaten Akteuren wie Lehrerfortbildungsinstituten, Verbänden oder kirchlichen Schulstiftungen. Dabei bietet die Deutsche Schulakademie ihren Partnern die Möglichkeit, bestehende Angebote der Akademie in Eigenregie zu übernehmen oder gemeinsam neue Programme zu konzipieren und zu realisieren.

## Formate und Angebote

In ihrem Programm greift die Deutsche Schulakademie Themen auf, die zentral sind für die Weiterentwicklung des deutschen Bildungs- und Schulwesens. Bei ihrer Arbeit konzentriert sich die Akademie auf vier Themenfelder:

- mit Heterogenität produktiv umgehen
- neue Lernstrukturen gestalten
- demokratisch handeln lernen
- Schule leiten

Die Deutsche Schulakademie bietet Angebote, bei denen Schulen direkt mit den Preisträgerschulen arbeiten können, zum Beispiel das Hospitationsprogramm oder den Transferzirkel. Außerdem bietet sie in Kooperation mit staatlichen und privaten Partnern umfangreiche Fortbildungs- und Schulentwicklungsprogramme wie die Pädagogischen Werkstätten „Individualisierung“ und „Schule leiten“ an. Eigene Veranstaltungen wie regionale und thematische Foren oder die Jahrestagung ergänzen das Programmangebot.

## Deutsche Schulakademie

*Beispiel: Pädagogische Werkstatt: Lernbegleitung und Leistungsbeurteilung*

### Baustein I

- **Pädagogisches Leistungskonzept**
- „Drehscheibe der Beteiligung und des Verantwortungslernens“

### Baustein II

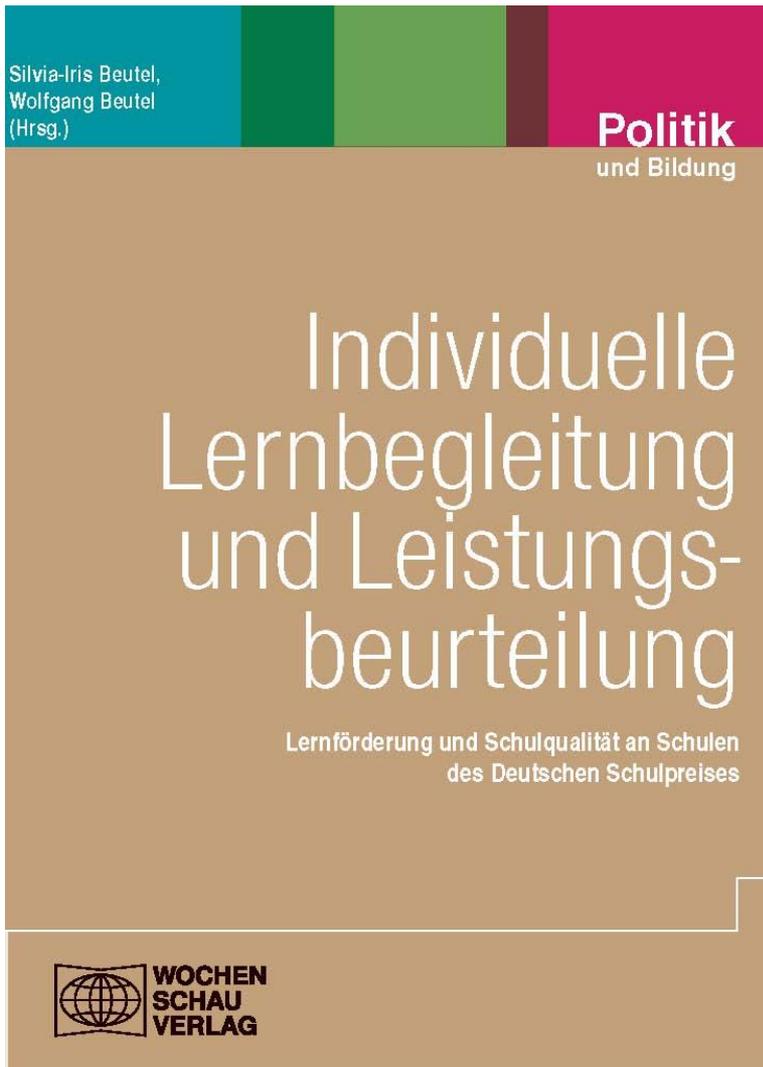
- **Individualisierte Beurteilungspraxis**
- „Galerie der Leistungsentwicklung, Dokumentation und Transparenz“

### Baustein III

- **Feedbackkultur**
- „Verständigungspfade: Reflexion, Coaching und Öffentlichkeit des Lernens“

### Baustein IV

- **Lernbegleitung- und Leistungsbeurteilung als Aufgaben der Unterrichts- und Schulentwicklung**
- „Schullogbuch, Organigramme und ihre demokratische Binnenkultur, Lernzukunft“



## Lernbegleitung und Leistungsbeurteilung

### LI Hamburg/Deutsche Schulakademie

begleitetes  
Professionalisierungs-  
angebot für jeweils drei  
Vertreter/Vertreterinnen  
einer Schule

modulartiges  
Programmportfolio

theoretische Inputs,  
Kreativwerkstatt und Phasen  
zum Konzeptaufbau,  
Tauschbörse, kollegiale  
Beratung

Organisations- und  
Steuerungswissen für  
Schulleitungen

Erprobungszeit,  
Dokumentation und  
Reflexion

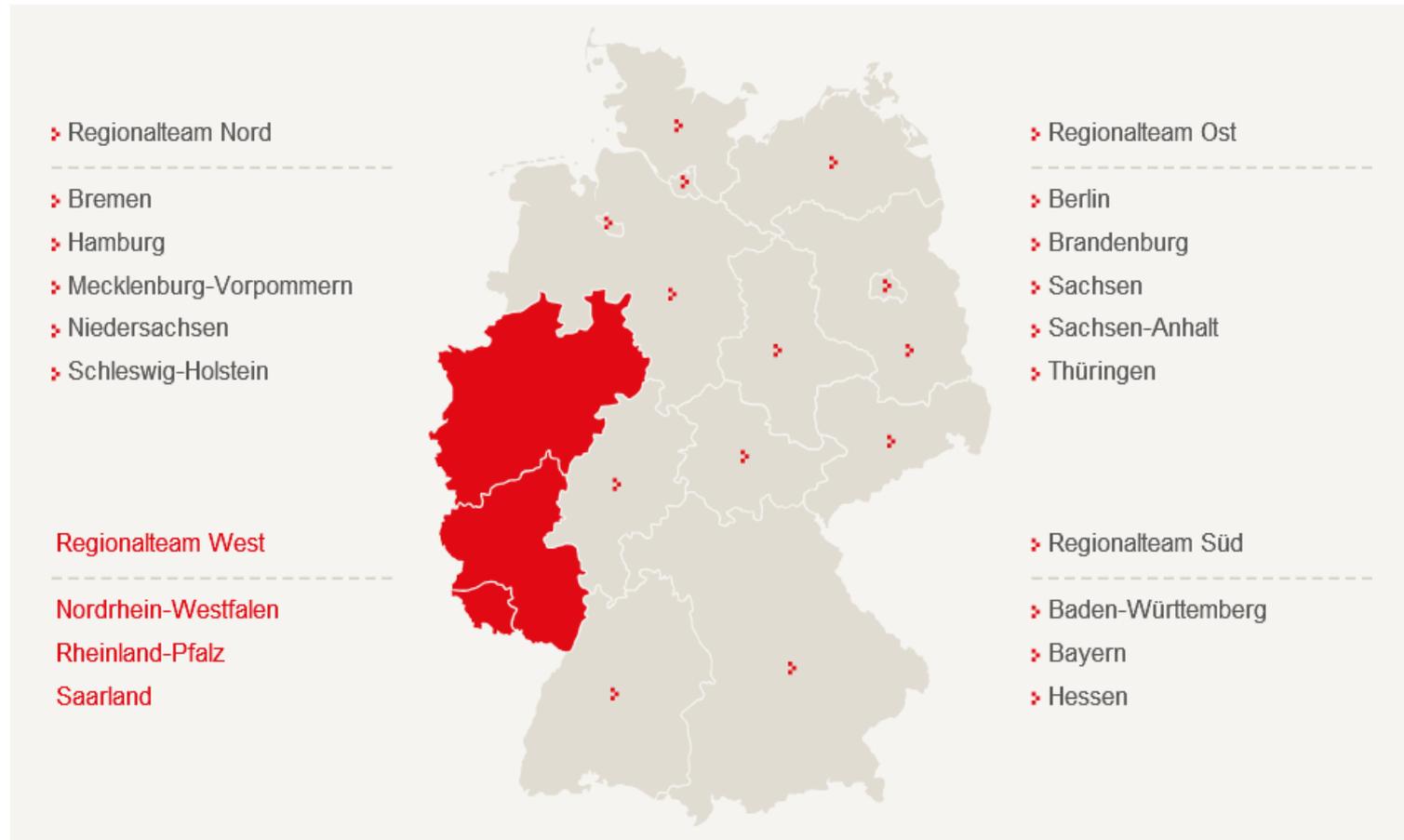
Bundeslandbezogene und  
bundesweite Netzwerkarbeit,  
verstetigt durch  
Regionalbüros

**Start: Herbst 2016**

## An wen können sich die Schulen wenden?

- Projektsteuerung: Dr. Mareile Krause, LI Hamburg
- Prof. Dr. Silvia-Iris Beutel, DSA Berlin
- Werkstattleiterinnen: Regine Bondick, Birgit Xylander *in Kooperation mit Claudia Baark und Stefan Fiebig*
- Die Deutsche Schulakademie gGmbH  
Hausvogteiplatz 12  
10117 Berlin

# Regionalteams: Transfer- und Steuerungsagenturen



## Regionalteams: Transfer- und Steuerungsagenturen

- : Schulführungen
  - : Hospitation an Gastgeberschule
  - : Hauptvortrag zum Tagungsthema
  - : Workshopangebote mit Schulpreis-Schulen
    - : Büchertische
    - : Infotische
  - : Individuelle und gruppenbezogene Beratungsgespräche
- : Ab 2016: Inhaltliche Verstetigung der Themenbänder der Deutschen Schulakademie! Botschafterfunktion für DSP und Deutsche Schulakademie!**

## **Konstruktive Lernarbeit im Verständnis des Deutschen Schulpreises**

Beispiel: Unterrichtsentwicklung

- Individuelle Evaluationsgespräche
- Regelmäßige Selbst- und Peer-Evaluationen
- Wettbewerbsteilnahme aus Unterricht und Arbeitsgemeinschaften
- Evaluation aller zentralen Prüfungen mit verbindlichen Absprachen zur Leistungsentwicklung
- Unterricht mit instrumentierenden, individualisierenden und förderbezogenen Phasen
- Beratungsansatz zur individuellen Förderung
- Individuelle Fördermodule und individuelle Unterstützungsmöglichkeiten (Beutel/Höhmann/von der Gathen 2014)

„Die bisherigen Erfahrungen zeigen: „Zwar ist die Einzelschule individueller Kontext, in dem sich Tradition, Routine, Verständigung und Erneuerungsfähigkeit verdichten, doch ist sie ebenso als kulturell-gesellschaftliche Institution ein Systemelement und in dieser Perspektive ein Erkenntnisträger für praxisgenerierte Qualitätsstandards. Es liegt deshalb auf der Hand, dass die empirische Bildungsforschung durch Einzelschulforschung flankiert werden muss und die Frage der Sicherung von Schulqualität Datenbreite und reflektierte Praxisexpertise zugleich benötigt (Horstkemper/Tillmann 2004)“ (Beutel 2013, S. 99).

---

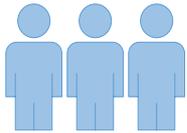
**Themenspezifisches Vertiefungsangebot im Rahmen von Ganz In in Kooperation  
mit dem Regionalteam West der Deutschen Schulakademie: „Individuell  
fördern im Ganztage“**

Prof. Dr. Silvia-Iris Beutel  
M.Ed. Inga Wehe

---

## Projektstruktur

Individuelle Arbeit mit **10 Schulen** unter Einbezug verschiedener **schulischer Akteure**:

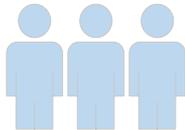


Ganztagskoordination

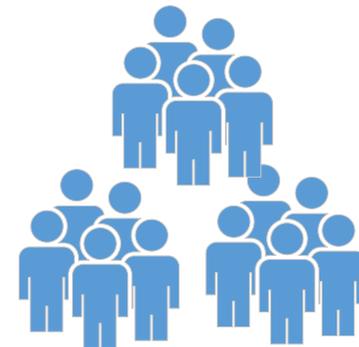


Schulleitung

**Arbeitstreffen mit**



Zuständige für  
individuelle Förderung



gesamtes Kollegium

Themenspezifisches Vertiefungsangebot: Individuell Fördern im Ganzttag

## Projekthalte

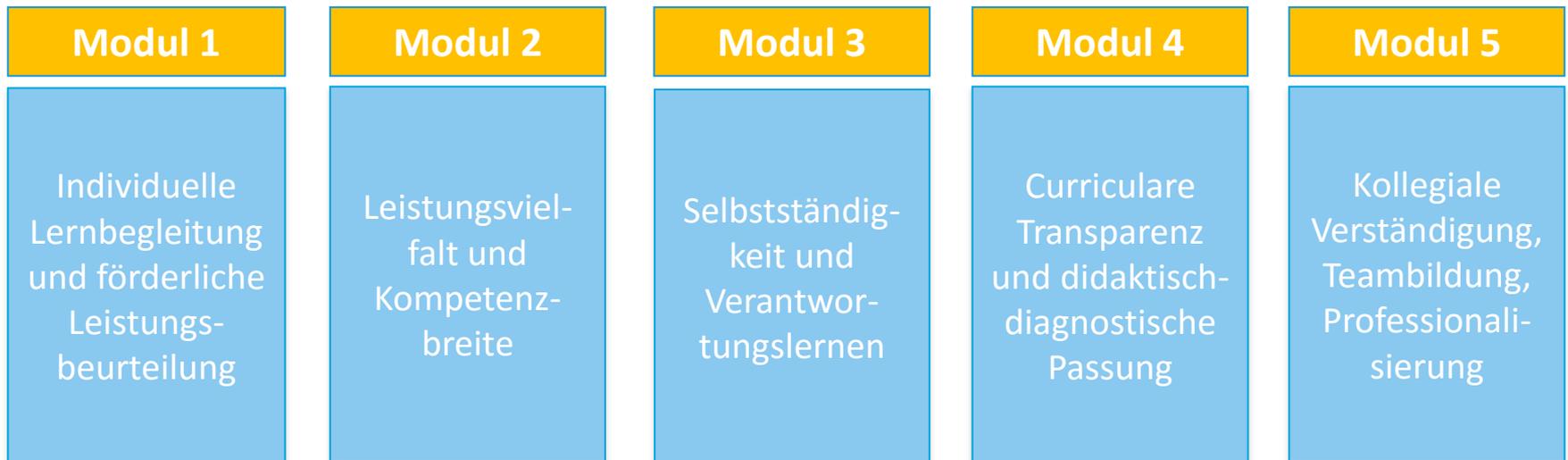
- Anknüpfen an Ressourcen der Schulen
- Festlegung von Zielen, Maßnahmen, Zeitplänen und Ressourcen
  - Wahl der geeigneten Arbeitsform
- Entwicklung und Einführung von Formen individueller Förderung

➤ Arbeitsrhythmus:



## Projekthalte

- Modularer Aufbau der Inhalte:



Themenspezifisches Vertiefungsangebot: Individuell Fördern im Ganzttag

## Erfolgreiche Schulen - Wie Ideen Flügel bekommen...



## Erfolgreiche Schulen - Wie Ideen Flügel bekommen...

- 1) Schulleitung: Vision, Wissen um Autonomie, Pflege von Kooperationen, Steuerung und Organisation von Kommunikation
- 2) Kollegiales Team: Mut und Eigensinn, Selbstwirksamkeitsüberzeugung, Strategien gesamtcollegialer Beteiligung
- 3) Innovationen im Kontext von **Demokratieerfahrungen**
- 4) Verständnis inklusiver Lehr- und Lernverantwortung
- 5) Moderierte Entwicklungszeiten mit Expertenfeedback und Tandemperspektive
- 6) Reflexion und Evaluation als Voraussetzungen von Konzeptstärke
- 7) Pädagogische Tage und moderierte Hospitationen
- 8) Nutzung des Anregungscharakters weiterer reformengagierte Schulen und bundesweit agierender Netzwerke
- 9) Wettbewerb und **Deutsche Schulakademie** (Beutel/Kretschmer 2016)

## Literatur:

- Beutel, S.-I./Hömann, K./ Schratz, M./Pant, H.A (Hrsg.) (2016): Handbuch Gute Schule. Die sechs Qualitätsbereiche des Deutschen Schulpreises. Seelze: Klett Kallmeyer.
- Fauser, P./Prenzel, M./Schratz, M. (Hrsg.) (2007): Was für Schulen! Gute Schule in Deutschland. (Der Deutsche Schulpreis 2006). Seelze: Klett Kallmeyer.
- Fauser, P./Prenzel, M./Schratz, M. (Hrsg.) (2008): Was für Schulen! Profile, Konzepte und Dynamik guter Schulen in Deutschland. (Der Deutsche Schulpreis 2007). Seelze: Klett Kallmeyer.
- Fauser, P./Prenzel, M./Schratz, M. (Hrsg.) (2009): Was für Schulen! Wie gute Schule gemacht wird - Werkzeuge exzellenter Praxis. (Der Deutsche Schulpreis 2008). Seelze: Klett Kallmeyer.
- Fauser, P./Prenzel, M./Schratz, M. (Hrsg.) (2010): Was für Schulen! Individualität und Vielfalt - Wege zur Schulqualität. (Der Deutsche Schulpreis 2010). Seelze: Klett Kallmeyer.
- Prenzel, M./Schratz, M./Schultebräucks-Burgkart, G. (Hrsg.) (2011): Was für Schulen! Schule der Zukunft in gesellschaftlicher Verantwortung. (Der Deutsche Schulpreis 2011). Seelze: Klett Kallmeyer.

- Schratz, M./Pant, H.A./Wischer, B. (Hrsg.) (2012): Was für Schulen! Vom Umgang mit Vielfalt - Beispiele guter Praxis. (Der Deutsche Schulpreis 2012). Seelze-Velber: Klett.
  - Schratz, M./Pant, H.A./Wischer, B. (Hrsg.) (2013): Was für Schulen! Schule als lernende Institution - Beispiele guter Praxis. (Der Deutsche Schulpreis 2013). Seelze: Klett Kallmeyer.
  - Schratz, M./Pant, H.A./Wischer, B. (Hrsg.) (2014): Was für Schulen! Leistung sichtbar machen – Beispiele guter Praxis. (Der Deutsche Schulpreis 2014). Seelze: Klett Kallmeyer.
  - Schratz, M./Pant, H.A./Wischer, B. (Hrsg.) (2015): Was für Schulen! Unterrichtsqualität - Beispiele guter Praxis. (Der Deutsche Schulpreis 2015). Seelze: Klett Kallmeyer.
-